

Christoph Zaunbrecher

Von: Pontius, Philipp <philipp.pontius@deutschebahn.com>
Gesendet: Dienstag, 28. November 2017 08:34
An: Christoph Zaunbrecher; Malte Hoffmann
Betreff: Schnapperwehr: Zuwegung Baustelle

Guten Morgen,

anbei die Rückmeldung von Herr Rösch zu Ihrer Information
Einer Vorstellung der Maßnahme Anfang kommenden Jahres habe ich bereits zugestimmt.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Pontius
Projektleiter Büro Karlsruhe
Planung Verkehrsanlagen
I.TP-SW-P-KAR(V)

DB Engineering & Consulting GmbH
Gartenstraße 82-84, 76135 Karlsruhe
Tel. +49 721-938 5290, intern 972-5290
Mobil +49 160 90410188
philipp.pontius@deutschebahn.com

Von: Rösch Ralf [mailto:roesch@stadtwerke-haslach.de]
Gesendet: Dienstag, 28. November 2017 08:28
An: Pontius, Philipp
Betreff: AW: Schnapperwehr

Guten Morgen Herr Pontius,

vielen Dank für die Rückmeldung. Herr BM Schneider von der Gemeinde Fischerbach hat uns die volle Unterstützung zu dem Projekt zugesagt und wird die Baumaßnahme unterstützen. Einziger Wunsch war das Projekt im Januar Februar gemeinsam mit dem Regierungspräsidium vorzustellen. Das Regierungspräsidium ist insofern im Boot weil genau an der Stelle die als Zuwegung geplant ist der Damm im Rahmen des Hochwasserschutzes saniert werden soll. Herr Fleischhacker vom Regierungspräsidium ist dafür federführend tätig. Ich werde mich dazu mit ihm in Verbindung setzen damit wir die zwei Maßnahmen abstimmen können. Es macht ja keinen Sinn die Dammsanierung vor unserer Baumaßnahme durchzuführen.

Sobald ich eine Rückmeldung von Herrn Fleischhacker habe melde ich mich bei Ihnen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung

Freundliche Grüße

Ralf Rösch

Technischer Werkleiter
Stadtwerke Haslach
Alte Hausacher Straße 1

77716 Haslach

Sitz des Eigenbetriebes: Haslach; Amtsgericht Freiburg HRA 680906 Ust-IDNr. DE 143052263, Steuernummer 14050/22450

Telefon: 07832/706-251

Telefax: 07832/706-289

Mobil 01716704540

E-Mail: roesch@stadtwerke-haslach.de

www.stadtwerke-haslach.de

- Bitte prüfen Sie der Umwelt zuliebe, ob der Ausdruck dieser E-Mail erforderlich ist -

Von: Pontius, Philipp [<mailto:philipp.pontius@deutschebahn.com>]

Gesendet: Dienstag, 28. November 2017 08:20

An: Rösch Ralf

Betreff: AW: Schnapperwehr

Guten Morgen Herr Rösch,

die Entwurfsplanung ist noch nicht abgeschlossen weshalb ich Ihnen auch noch keine Antwort auf Ihre Fragen geben kann. Eine Antwort wird aber noch abgefragt werden.

Gibt es schon ein Abstimmungsergebnis bezüglich der Bauzuwegung?

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Pontius

Projektleiter Büro Karlsruhe

Planung Verkehrsanlagen

I.TP-SW-P-KAR(V)

DB Engineering & Consulting GmbH

Gartenstraße 82-84, 76135 Karlsruhe

Tel. +49 721-938 5290, intern 972-5290

Mobil +49 160 90410188

philipp.pontius@deutschebahn.com

Von: Rösch Ralf [<mailto:roesch@stadtwerke-haslach.de>]

Gesendet: Donnerstag, 23. November 2017 09:10

An: Pontius, Philipp

Betreff: Schnapperwehr

Hallo Herr Pontius,

vielen Dank für die Zusendung des Baustelleneinrichtungsplans. Allerdings würde mich die Ansicht des Rechenfeldes mit Schnitt durch die Abstiegsrinne mit der Querung der Gasleitung sehr interessieren. Das Schöne an einem gut geplanten Horizontalrechensystem ist doch, dass auch großes Schwemmgut abgeräumt und in den Leerschussskanal weitergegeben werden kann. Mich würde interessieren wie das denn bei diesem Knickwinkel Rechen->Leerschussskanal funktionieren kann. Wir hatten am Sonntag den 12. November das letzte Kinzighochwasser aufgrund unwetterartiger Regenfälle. In diesem Zusammenhang hat es auch die Schnappertafel gezogen. Dieses Ereignis hat uns wieder einmal gezeigt, was die Kinzig so mit sich bringen kann. Bei dem Winkel kann vermutlich auch der Rechenreinigerarm nicht voll ausklappen, sodass

dieser über dem Wasserspiegel wieder zurückfahren kann. Der Leerschusskanal bzw. der „Schussstrahl“ wird für die Auffindbarkeit des Fischaufstieges nicht gerade förderlich sein. Und wenn man diesen Leerschusskanal länger spülen lässt, was passiert dann mit dem Gegenufer?
Wir hätten in Hinblick auf den Termin mit dem Bürgermeister von Fischerbach schon gerne jetzt mal mehr gesehen wie nur den Baustelleneinrichtungsplan.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung

Freundliche Grüße

Ralf Rösch

Technischer Werkleiter
Stadtwerke Haslach
Alte Hausacher Straße 1
77716 Haslach

Sitz des Eigenbetriebes: Haslach; Amtsgericht Freiburg HRA 680906 Ust-IDNr. DE 143052263, Steuernummer 14050/22450
Telefon: 07832/706-251
Telefax: 07832/706-289
Mobil 01716704540
E-Mail: roesch@stadtwerke-haslach.de
www.stadtwerke-haslach.de

- Bitte prüfen Sie der Umwelt zuliebe, ob der Ausdruck dieser E-Mail erforderlich ist -

DB Engineering & Consulting GmbH im Internet/Internet presence www.db-engineering-consulting.de
Sitz der Gesellschaft/Registered Office: Berlin, Deutschland/Germany
Registergericht/Registered Court: Berlin-Charlottenburg, HRB/Com-Reg. No. 56655
USt.-Id.Nr./VAT Reg.No.: DE 114 139 523
Geschäftsführung/Board of Managing Directors: Niko Warbanoff (Vorsitzender/Chairman), Andreas Wegerif, Jens Bergmann, Dr. Ulla Kopp, Michael Fritz
Vorsitzender des Aufsichtsrates/Chairman of the Supervisory Board: Ronald Pofalla

DB Engineering & Consulting GmbH im Internet/Internet presence www.db-engineering-consulting.de
Sitz der Gesellschaft/Registered Office: Berlin, Deutschland/Germany
Registergericht/Registered Court: Berlin-Charlottenburg, HRB/Com-Reg. No. 56655
USt.-Id.Nr./VAT Reg.No.: DE 114 139 523
Geschäftsführung/Board of Managing Directors: Niko Warbanoff (Vorsitzender/Chairman), Andreas Wegerif, Jens Bergmann, Dr. Ulla Kopp, Michael Fritz
Vorsitzender des Aufsichtsrates/Chairman of the Supervisory Board: Ronald Pofalla